

Erfolgsmodell in Hamburg verlängert: ioki-Shuttles verstärken den ÖPNV auch 2021

Shuttle-Service ioki Hamburg wird 2021 fortgesetzt • 400.000 Fahrgäste und 1,4 Millionen zurückgelegte Kilometer seit Beginn des Angebots • Elektrofahrzeuge haben über 250 Tonnen CO2 eingespart • On-Demand-Service verbessert barrierefreie Mobilität

(Hamburg, 11. November 2020) Seit Mitte 2018 verstärken die On-Demand-Shuttles des DB-Tochterunternehmens ioki und der Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Hamburg. Mit positiver Bilanz: Über 400.000 Fahrgäste haben den individuellen Shuttle-Service in den Stadtteilen Lurup, Osdorf und Billbrook in den vergangenen zweieinhalb Jahren bereits genutzt. Die 20 emissionsfreien Elektro-Shuttles bringen täglich rund um die Uhr Fahrgäste auf flexiblen Routen ans Ziel und haben dabei schon 1,4 Millionen Kilometer zurückgelegt. Jetzt wurde das Erfolgsmodell um ein weiteres Jahr bis Dezember 2021 verlängert.

„Innovative Mobilitätsangebote wie ioki Hamburg tragen dazu bei, dass mehr Menschen auf den ÖPNV umsteigen und auf ein eigenes Auto verzichten. Wir freuen uns, dass wir den Fahrgästen in Lurup, Osdorf und Billbrook diesen flexiblen Shuttle-Service auch weiterhin ermöglichen können“, sagt Toralf Müller, Geschäftsführer der VHH.

„ioki Hamburg hat sich als fester Bestandteil des öffentlichen Nahverkehrs etabliert und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz: Über 250 Tonnen CO2 haben die umweltfreundlichen E-Shuttles bereits eingespart“, erklärt Michael Barillère-Scholz, Geschäftsführer von ioki.

Fünf Fakten zu ioki Hamburg

1. Über 400.000 Fahrgäste haben den Shuttle-Service von ioki Hamburg in den letzten zweieinhalb Jahren genutzt. Rund 40.000 Menschen sind registrierte Nutzer.
2. Rund 50 Prozent der Fahrgäste lassen sich mit ioki Hamburg zu einer größeren ÖPNV-Haltestelle bringen. Dabei sind sie meist nicht alleine, sondern teilen sich ein Fahrzeug mit weiteren Fahrgästen.
3. Mehr als 85 Prozent aller Fahrgäste von ioki Hamburg nutzen den Shuttle-Service regelmäßig.
4. Das emissionsfreie Angebot hat über 250 Tonnen CO2 eingespart.
5. Der barrierefreie On-Demand-Verkehr erleichtert auch Menschen im Rollstuhl den Alltag: Sie haben bereits 20.000 Fahrten gebucht.



Das Erfolgsmodell aus Hamburg wird künftig auch den ÖPNV im Umland stärken: Als Teil des Förderprojektes „RealLab HH“ starten Shuttle-Flotten von ioki Mitte Dezember 2020 in Ahrensburg, Stormarn und Winsen. Denn auch ländlichere Regionen profitieren vom On-Demand-Service: Das nachhaltige Verkehrskonzept entlastet die Straßen und bietet den Menschen eine flexible und umweltfreundliche Mobilitätsalternative zum Auto. Zudem profitieren sie von einer besseren Anbindung an Hamburg.

So funktioniert ioki Hamburg

Das ioki Hamburg Shuttle ist ein neues öffentliches Verkehrsmittel ohne festen Fahrplan oder Linien, das vollständig in den Tarif des Hamburger Verkehrsverbund (HVV) integriert ist. Die VHH bringt das neue Angebot zusammen mit ioki, dem Tochterunternehmen der Deutschen Bahn für intelligente On-Demand-Mobilität, auf die Straße. Fahrgäste mit ähnlichen Routen werden mit Hilfe eines Algorithmus automatisch zu Fahrgemeinschaften gebündelt und gemeinsam befördert. Im Bediengebiet wurden in Abständen von nicht mehr als 200 Metern zusätzliche Haltepunkte eingerichtet. So wird die Fläche optimal abgedeckt und der bestehende ÖPNV sinnvoll ergänzt. 2019 wurde der innovative On-Demand-Service mit dem Deutschen Mobilitätspreis ausgezeichnet.

###

Über ioki

ioki entwickelt smarte Mobilitätslösungen für die Zukunft. Ob für Verkehrsunternehmen, Kommunen oder Unternehmen, ob auf dem Land oder in der Stadt: Als Experte für Mobilitätsanalysen deckt die Deutsche Bahn-Tochter Bedarfe auf und berät datenbasiert bei der Planung neuer Angebote. Mit Hilfe seiner intelligenten Plattform ermöglicht der DB-Geschäftszweig als Technologie-Partner außerdem flexible und in den öffentlichen Nahverkehr integrierte On-Demand-Mobilität und stärkt so nachhaltig den ÖPNV. Damit steht ioki seinen Kunden von A bis Z zur Seite: Vom Identifizieren sinnvoller Einsatzgebiete über die Entwicklung einer benutzerfreundlichen App bis hin zur tatsächlichen Umsetzung auf der Straße. So wird Mobilität für jeden, jederzeit und überall zugänglich – nachhaltig, barrierefrei und bedarfsorientiert.

In Hamburg bietet ioki gemeinsam mit der VHH bereits seit Juli 2018 ein On-Demand-Angebot an, das Fahrgäste in den Stadtteilen Osdorf, Lurup und Billbrook ohne festen Fahrplan oder Routen ans Ziel bringt. Das Angebot ist tief in den Tarif des Nahverkehrs integriert und ergänzt sinnvoll den bestehenden ÖPNV.

Pressekontakt

Carolin Frick

Head of Marketing & Communications

m: 0152 / 375 247 20

e: press@ioki.com

www.ioki.com